

Deutsche Kooperative Transplantationsstudiengruppe

German Cooperative Transplant Study Group

Treffen und Ziele

- Seit 1999 Treffen 2 x/Jahr in Frankfurt Main ohne Industriesponsoring
- Offenes Forum von ca. 40 Zelltherapie-Zentren
- Videokonferenzen in 10/21 und 03/2022 mit jeweils 40 Teilnehmern
- Präsenztreffen in vorangehenden Jahren waren schwächer besucht (circa 15 Zentren und 25 Teilnehmer)
- Zahlreiche gemeinsame Publikationen prospektiver und retrospektiver Studien

Treffen und Ziele

- Diskussion und Anbahnung von DRST-Analysen sowie multi-zentrischer Studien
- Nukleus für prospektive Phase I-III Studien im Transplantationsbereich (nationale und internationale Sichtbarkeit!)
- Austausch zu regulatorischen Aspekten im Bereich verschiedener Zelltherapieformen
- Vernetzung mit AG-GvHD über aktive Mitglieder in beiden Gruppen sowie mit Arbeit krankheitsspezifischer Studiengruppen, bspw. GMALL und SAL

Beispiele laufende Projekte 06/22

Prospektiv:

- Enasidenib zur Prävention von Rezidiven bei IDH-2 mutierter AML, MDS, CMML (Schroeder/Kobbe, Essen/Düsseldorf)
- FLAMSACLAX sequentielle Konditionierung für Patienten mit MDS, CMML oder sAML
- Konsolidierungstherapie mit Brentuximab nach alloSZT bei Patienten mit Hodgkin Lymphom (C Scheid)
- Protokoll zur haploidenten Tx bei Patienten mit NHL (CHARLY - Dreger/Dietrich, Heidelberg)
- Haploidente vs. matched/mismatched UD (EBMT, N. Kröger + HAMLET, J Schetelig)
- ATG vs. PTCY zur GVHD-Prophylaxe bei Patienten mit AML, MDS oder CMML und geplanter PBSZT vom unverwandten Spender (J Schetelig)

Retrospektiv:

- Retrospektive Analysen zum Einsatz von Vyxeos vor alloSZT sowie Gilteritinib vor/nach alloSZT (Essen und Dresden)
- Salvagetherapie with Inutuzumab-Ozogamicin before/after alloSCT bei r/r ALL (Stelljes/Alakel, Münster/Dresden)
- alloSZT bei Systemischer Mastozytose (SM, SM-AHN) (Jost/Christen, Aachen)
- Schwangerschaft bei PatientInnen nach allo Tx (Frank/Socket, Ulm/Dresden)
- COVID-19 vor alloSZT (Christopeit, Tübingen), COVID-19 nach alloSZT (Schaffrath, Halle)
- Outcome junger Erwachsene (Ihligendorf/Frietsch, Jena) und älterer Patienten (Christopeit/Weller, Tübingen)
- Umfrage zu ärztlichem Weiterbildungsbedarf im Bereich Stammzelltransplantation (Wolff/Herrmann, Regensburg)

Kontakt

- catrin.theuser@uniklinikum-dresden.de
- Herzliche Einladung für September/Oktober 2022